

Editorial

- 3 **Themenheft Insektengiftallergie – „Stich“-Tag 2 im Allergo Journal**
L. Klimek, T. Jakob

Literatur kompakt

- 10 Allergische Rhinitis: Kognitive Funktionen sind beeinträchtigt
- 12 Schlechte Urtikariaversorgung in Deutschland • Erdnuss-OIT: Rasch eskalieren unter Omalizumab
- 14 Schweres atopisches Ekzem: IL-31-Rezeptor-Antikörper nimmt den Juckreiz • Nussmeidung wird viel häufiger praktiziert als notwendig

Im Fokus

- 16 **Serie: „Das kleine 1 x 1 der Kontaktekzeme“ – Teil 3**
Screening-Substanzen für Duftstoffallergie: Duftstoff-Mixe und Perubalsam
J. Geier

Beiträge aus Allergo Journal International

- 20–53 **gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite**

AeDA/DGAKI informieren

- 54 **Adrenalin-Autoinjektoren bei Anaphylaxie**
Als Sprechstundenbedarf verordnungsfähig?
L. Klimek
12. **Deutscher Allergiekongress**
- 58 **Ausgewählte Programmhilights**
- 60 **Wiesbaden: Thermalstadt zwischen Geschichte und Moderne**
- 62 **Preisausschreibungen**



© robeo / Getty Images / iStock

54 **AAI als Sprechstundenbedarf**

Bei einem anaphylaktischen Notfall ist die intramuskuläre Applikation von Adrenalin als Mittel erster Wahl etabliert. Doch noch immer können Adrenalin-Autoinjektoren (AAI) in Deutschland nicht flächendeckend als Sprechstundenbedarf verordnet werden.



58 **Von Forschung bis Versorgung**

Langsam aber sicher rückt der 12. Deutsche Allergiekongress, der dieses Jahr in Wiesbaden stattfindet, näher. Einige Programmhilights, die Sie nicht verpassen sollten, haben wir hier für Sie vorab zusammengestellt.

Rubriken

- 8 **Panorama**
- 51 **CME-Fragebogen**
- 63 **DAK-Anmeldeformular**
- 66 **Pharmaforum**
- 70 **Termine**
- 71 **Impressum**

Beilagen

Bitte beachten Sie den Medizin Report aktuell „Bienenstichallergie – Spezifische Immuntherapie: Majorallergene müssen enthalten sein“ auf S. 64 in dieser Ausgabe.

Titelbild



Zedernpollen (Vergößerung 550-fach)

© Dr. Ingrid Weichenmeier und Prof. Dr. Heidrun Behrendt, Zentrum Allergie und Umwelt, TU München

Publikation aus Allergo Journal International

Letter to the Editors

Bee venom allergy: a recent trend among amateur beekeepers.
G. Dinkel, K. Pietschke, K. Belge, A. Yazdi, J. Fischer. *Allergo J Int* 2017;26:119–21

Reviews

Dealing with absolute and relative contraindications to specific immunotherapy using Hymenoptera venoms. A. Bauer, F. Ruëff. *Allergo J Int* 2017;26:122–8

Insects and arachnids as elicitors of toxic and allergic reactions in Germany. R. Brehler. *Allergo J Int* 2017;26:129–36

Mast cell diseases in patients with insect venom allergy: implications for diagnosis and therapy. F. Ruëff, S. Mastnik, E. M. Oppel. *Allergo J Int* 2017;26:137–45

In dieser Ausgabe auf Seite

Brief an die Herausgeber

20 **Bienengiftallergie – im Trend bei Hobby-Imkern**
G. Dinkel, K. Pietschke, K. Belge, A. Yazdi, J. Fischer

Übersichten

23 **Umgang mit absoluten und relativen Kontraindikationen bei der spezifischen Immuntherapie mit Hymenopteregiften.** A. Bauer, F. Ruëff

31 **Insekten und Spinnentiere als Auslöser toxischer und allergischer Reaktionen in Deutschland.** R. Brehler

41 **Mastzellerkrankungen bei Patienten mit Insektengiftallergie: Konsequenzen für Diagnostik und Therapie.** F. Ruëff, S. Mastnik, E. M. Oppel



Erratum

53 **Erratum zu: „Diagnostik der Hymenopteregifallergie: aktuelle Konzepte und Entwicklungen mit besonderem Fokus auf die molekulare Allergologiediagnostik“.** T. Jakob, D. Rafei-Shamsabadi, E. Spillner, S. Müller

Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30
81549 München
Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge sollten bevorzugt englisch verfasst werden, können aber auch als deutsche Fassung eingereicht werden, die dann ins Englische übersetzt wird. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen zweckgebundenen „educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Ismaning, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, Thermo-Fisher GmbH, Freiburg, und CSL Behring GmbH, Hattersheim am Main.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>
Allergo Journal: www.springermedizin.de/allergo-journal
<http://link.springer.com/journal/15007>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
Tel.: (0 30) 28 04 71 00
Fax: (0 30) 28 04 71 01
Internet: www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
Tel.: (0 61 03) 6 22 73
Fax: (0 61 03) 69 70 19
Internet: www.aeda.de